

Projektpartner



## Rundholzlager in der Forstwirtschaft

Klaus Zimmermann, Uni Hamburg/Thünen-Institut

Tobias Schütz, Uni Trier

Holger Weimar, Thünen-Institut



Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Gefördert durch:

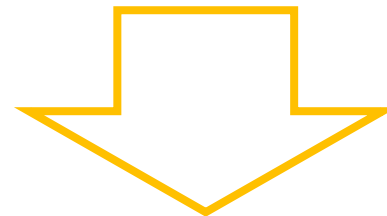


Projekträger Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)



Wir kennen Rundholzlager in der Forstwirtschaft als Folge schwerer Sturmereignisse

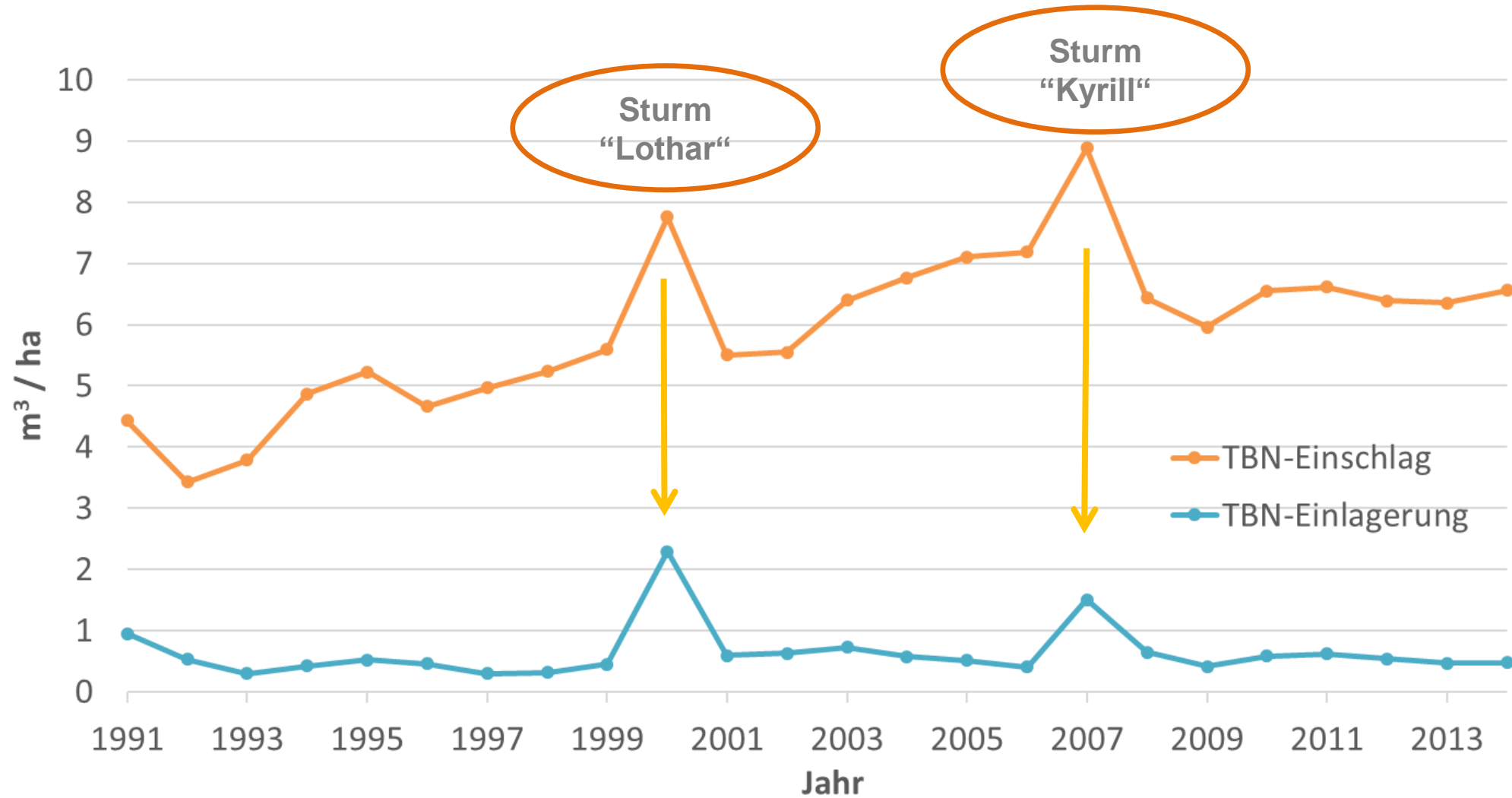
Durch zeitliche Verteilung des Sturmholzabsatzes sollen wirtschaftliche Schäden abgemildert werden



Wieviel Rundholz wird eingelagert?

Wodurch wird die Einlagerung beeinflusst?

## Einschlag und Einlagerung in Deutschland auf Basis des TBN Forst



## Betriebliche Faktoren:

- Schadenshöhe
- Holzartengruppe
- Besitzart
- Größenklasse
- Sturmereignis

## Marktbezogener Faktor:

- Regionale Holzpreise nach extremen Sturmereignissen

## Fichte übernimmt zentrale Rolle

- Sturmanfälligkeit, Eignung zur Nasslagerung

## Staatswald lagert am meisten ein

- Entlastung privater und kommunaler Forstbetriebe

## Einlagerung nimmt mit steigenden Betriebsgrößenklassen zu

- Skaleneffekte

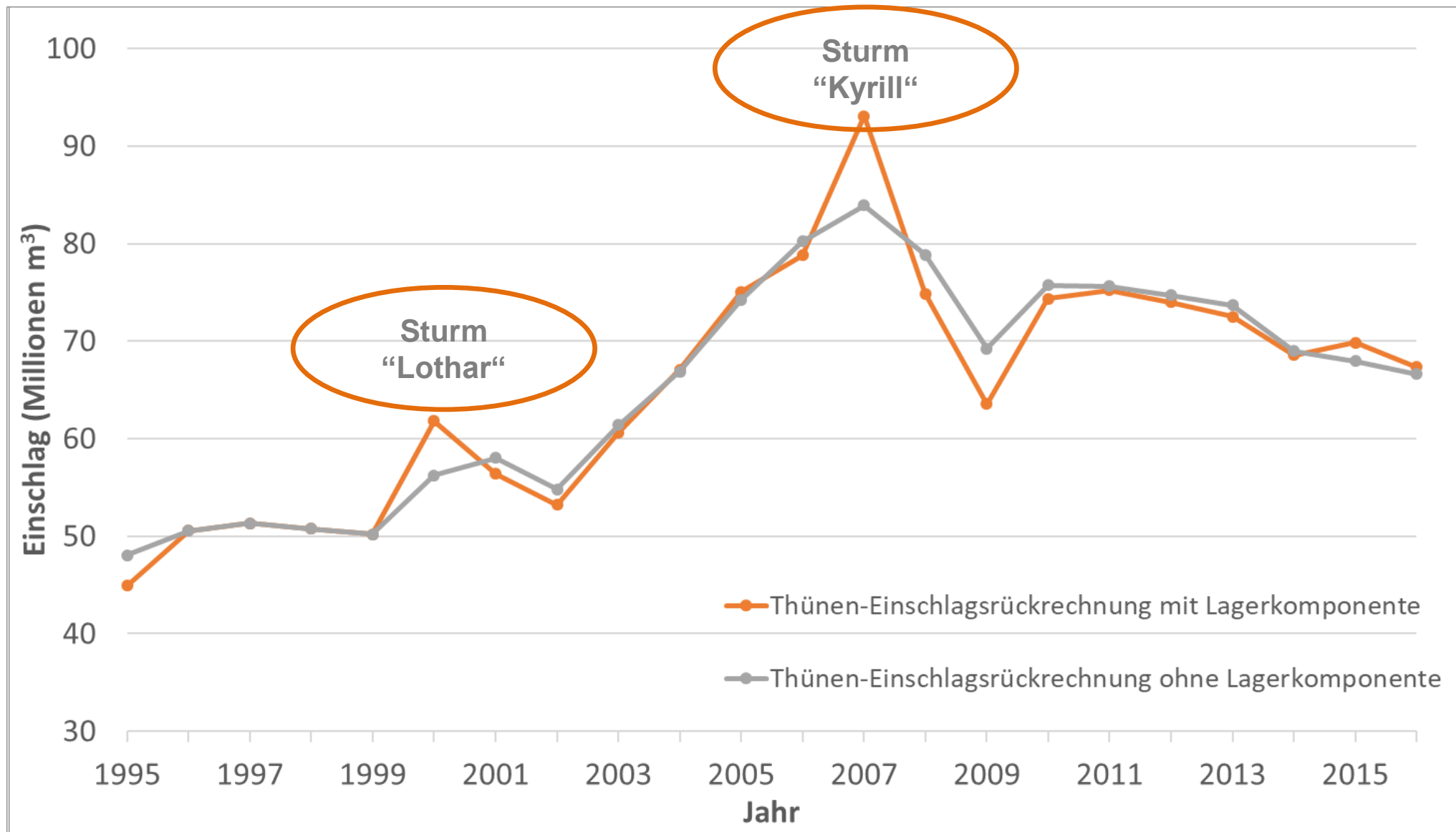
## Nach Lothar wurde mehr Holz eingelagert

- Starke Nachfrage zum Zeitpunkt des Sturms Kyrill

Die Regressionsanalyse ergab darüber hinaus:

- Signifikanter Einfluss des Schadens auf die Einlagerung
- Signifikanter Einfluss regionaler Holzpreise auf die Einlagerung

# Ergebnisse: Einschlagsrückrechnung mit Lager



Quelle: TI-WF (2018): Holzeinschlag und Rohholzverwendung [online]. Hamburg: Thünen-Institut für Internationale Waldwirtschaft und Forstökonomie. Zu finden in <<https://www.thuenen.de/de/wf/zahlen-fakten/produktion-und-verwendung/holzeinschlag-und-rohholzverwendung/>>

- Hohe wirtschaftliche Schäden und Vorratsverluste durch Sturmereignisse
- Beträchtliche Rundholzlagerung nach Sturmereignissen
- Überragende Rolle der Holzartengruppe Fichte
- Zunehmende Bedeutung der Einlagerung
- Bislang erste Studie, die Einlagerung nach Sturmereignissen quantifiziert
- Verbesserung der Genauigkeit forstlicher Berichterstattung

*Zimmermann K, Schütz T, Weimar H (2018) Analysis and modeling of timber storage accumulation after severe storm events in Germany. Eur J Forest Res*



## Nächster Vortrag:

### Der Nutzen des Rohstoffmonitorings

Einschlagsrückrechnung, Berichterstattung

Dr. Holger Weimar, Thünen-Institut

Dr. Dominik Jochem, Thünen-Institut

Projektpartner



Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Gefördert durch:



Projekträger Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR)



Foto: Udo Mantau